



Das **Institut für soziale Arbeit e.V. (ISA)** arbeitet seit mehr als 40 Jahren daran, wie das Aufwachsen junger Menschen gelingen kann. Durch Forschung, Beratung von Trägern und Politik sowie Qualifizierung von Fachkräften widmen wir uns diesem wichtigen gesellschaftlichen Feld. Zur Zeit arbeiten im Institut 50 hauptamtlich Mitarbeitende und gut 60 aktive Mitglieder gemeinsam daran, wie Entwicklungs- und Bildungswege von jungen Menschen erfolgreich gestaltet werden können. Nicht zuletzt sind auch Kinderschutz und Kinderrechte ein großes Thema. Unsere Arbeit im Institut zeichnet sich durch hohe Fachlichkeit, großes Engagement sowie ein offenes Miteinander und flexible Arbeitsweisen aus.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d)

im Umfang von 75 % einer Vollzeitstelle zunächst befristet für die Dauer von 12 Monaten zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens aber zum 01.10.2024.

Die Stelle umfasst die wissenschaftliche Mitarbeit in Forschungs- und Praxisentwicklungsprojekten zum Schutz junger Menschen vor Machtmissbrauch und (sexualisierter) Gewalt in Organisationen sowie zur Evaluation der Wirksamkeit organisationaler Präventionsbestrebungen.

Wir bieten Ihnen:

- eine verantwortungsvolle, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Perspektiven zur inhaltlichen und professionellen Weiterentwicklung;
- die Einbindung in ein engagiertes, multiprofessionelles Team;
- Möglichkeiten der Reflexion und Supervision;
- ein flexibles Arbeitszeitmodell und die Möglichkeit von Homeoffice; Bereitstellung moderner technischer Ausstattung (Laptop, Smartphone);
- eine zunächst befristete Stelle im Umfang von 75 % einer Vollzeitstelle mit der Möglichkeit zur Aufstockung und Verlängerung bei entsprechender Auftragslage;
- Bezahlung nach TV-L 13 bei Masterabschluss (oder vergleichbar);
- Dienort in Münster.

Ihre Aufgaben bei uns:

- verantwortliche Mitarbeit in Projekten zur Weiterentwicklung und Umsetzung von Kinderschutzkonzepten und die fachliche Beratung und Begleitung von Organisationen in diesem Bereich;
- Mitarbeit an einem Praxisentwicklungsprojekt zur Stärkung des Schutzes junger Menschen vor (sexualisierter) Gewalt in ehrenamtlichen Strukturen der Jugendarbeit;
- fachliche Begleitung eines landesweiten Netzwerkes, insbesondere Planung, Vorbereitung und Moderation von Veranstaltungen und Arbeitssitzungen;
- Mitwirkung an der Konzeption und Durchführung von Forschungsvorhaben zur Evaluation der Wirksamkeit organisationaler Prävention sexualisierter Gewalt;
- Dokumentation von Arbeitsergebnissen und Aufbereitung von Forschungsergebnissen / wissenschaftlichen Erkenntnissen für unterschiedliche Zielgruppen (Publikationen und Tagungsbeiträge etc.) sowie
- selbstständige Konzeption und Durchführung von Fortbildungs- und Praxisentwicklungsformaten zur Prävention sexualisierter Gewalt sowie angrenzenden Themen.

Sie bringen mit:

- ein wissenschaftliches Profil (Master in Erziehungswissenschaften, Soziologie oder Sozialpädagogik oder vergleichbarer Abschluss);
- einschlägige Erfahrungen in der Forschung zu Sexualität, Macht und Gewalt in Organisation (Entwicklung von Erhebungsinstrumenten, Auswertungen, Forschungsethik, Datenschutz etc.);
- möglichst einschlägige Erfahrungen in der Beratung und Begleitung von Organisationen im sozialen Bereich sowie der eigenständigen Planung und Durchführung von Veranstaltungen, Workshops und Fortbildungen zu diesen Themenbereichen;
- Sicherheit bei der Erarbeitung von wissenschaftlichen und konzeptionellen Texten sowie der Aufbereitung und Präsentation von Forschungs- und Arbeitsergebnissen für unterschiedliche Zielgruppen;
- Kenntnisse über Verfahren und Arbeitsprinzipien des Kinderschutzes in Theorie und Praxis;
- Erfahrungen in der Akquise und Konzeption von Forschungs- und Praxisentwicklungsvorhaben;
- Persönliche Reife und Reflexionsfähigkeit im Umgang mit sensiblen Themen wie z. B. (sexuelle) Gewalt, psychische Belastungen, Krisen etc.;
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten sowie Freude an der Arbeit in einem kreativen Team.

Das ISA als Arbeitgeber fördert eine zunehmend heterogene und vielfältige Mitarbeiter*innenschaft ausdrücklich. Wir begrüßen daher alle Bewerbungen unabhängig von personenbezogenen Hintergründen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich mit einem aussagekräftigen Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen bis **02.08.2024** per Mail an bewerbung@isa-muenster.de zu Händen von Teresa Pinheiro (Geschäftsführung) und Milena Bücken (Bereichsleitung).

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an Milena Bücken unter milena.buecken@isa-muenster.de oder 0176/34 32 44 60. Hinweise zu uns und unserer Arbeit finden Sie unter www.isa-muenster.de.